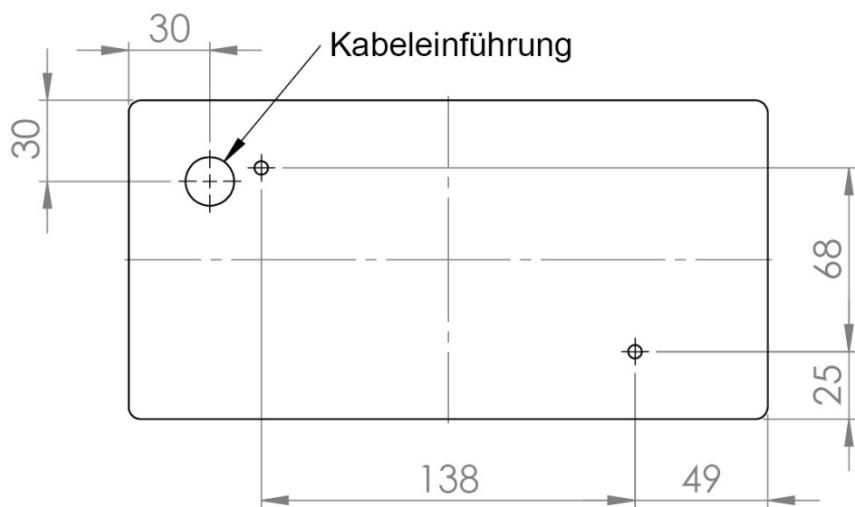




Bohrplan



1. Verschlusschrauben lösen. Deckel und opale Haube abheben.
2. Leuchte an den vorgegebenen Stellen mit geeigneten Schrauben an der vorgesehenen Montageebene befestigen.
3. Das beiliegende Anschlusskabel, wie umseitig beschrieben, anschließen und mit der Elektronik verbinden.
4. Gehäuse wieder ordnungsgemäß verschließen.

Wichtig!! Vor dem Aufsetzen der Haube die Lage des Dichtungsbandes kontrollieren. Unkorrektes Einlegen verringert die Schutzart.

Installations- und Bedienungsanleitung

LED - Sicherheitsleuchte

Allgemein

Lesen und beachten Sie diese Anweisung bitte sorgfältig, um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb der Leuchte zu gewährleisten. Bewahren Sie die Anweisung anschließend gut auf, um ggf. auftretende Fragen beantworten zu können.

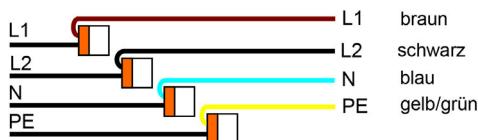
Montage

Die Leuchte ist eine Einzelbatterieleuchte entsprechend EN 60598-2-22, geeignet zur Verwendung in Innen- und Außenräumen. Sie kann je nach Ausführung auf ebenen Flächen, Wänden oder Decken in senkrechter oder waagerechter Stellung montiert werden. Kabeleinführungen sind so herzustellen, dass diese durch die beiliegenden Kunststofffüllen verschlossen werden. Ein Eindringen von Fremdkörpern und Feuchtigkeit ist der Schutzart entsprechend zu verhindern.

Netzanschluss



Empfohlener Anschluss entsprechend der Norm
Rettungszeichenleuchten: Dauerschaltung oder geschaltetes Dauerlicht
Sicherheitsleuchten: Bereitschaftsschaltung



Die Reihenfolge der Netzzspannungsbezeichnung kann je nach Leuchtenart von der hier gezeigten Darstellung abweichen. Nach dem Anschluss an das Netz wird die Akku-Regenerierung gestartet und na der LED der Funktionsanzeige angezeigt. (siehe Akku-Regenerierung).

Funktionsanzeige (LED)

- Akku-Regenerierung	- grün intermittierend blinkend
- Keine Störung	- grün dauerhaft
- Notbetrieb (Netz aus)	- aus
- Defektes Leuchtmittel	- rot intermittierend blinkend
- Akkukapazitätsfehler	- rot blinkend



Akku-Regenerierung

Um die Akkukapazität zu optimieren, wird bei der Leuchte unmittelbar nach der ersten Inbetriebnahme sowie nach dem Akkuwechsel (bzw. behobenem Ladefehler) ein automatisches Akku-Regenerierungsverfahren ausgeführt. Es werden drei Zyklen, bestehend aus einer vierundzwanzigstündigen Akkuladung und einer anschließenden vollen Entladung, durchgeführt. Während des Regenerierungsverfahrens erfolgt keine Akkukapazitätsmessung.

Bemerkung: Das Akku-Regenerierungsverfahren wird nicht nach einer regulären Entladung durchgeführt, auch wenn diese bis zum Tiefentladeschutz führen würde, und auch nicht nach einem Kapazitätstest bei den Selbsttest-Ausführungen. Erst nach sehr langer Entladezzeit (einigen Wochen) könnte ein Akku-Regenerierungsverfahren nach einer Netzwiederherstellung stattfinden. Die Entladung des Akkus erfolgt über das angeschlossene Leuchtmittel, d. h. dieses wird während der Akku-Regenerierung im Notmodus betrieben.

Notlichtelemente mit Autotest

In Notleuchten mit eingebauten Notlichtelementen mit Autotest, wird alle ca. 8 Tage (zufälliges Zeitintervall: 8 bis 8,25 Tage) die Einsatzbereitschaft des Gerätes, der Lampe und des Akkus automatisch geprüft. Zusätzlich wird 1 Mal pro Jahr die Akkukapazität durch die Simulation eines Netzausfalls gemessen. Die Einsatzbereitschaft der Notleuchte mit Autotest wird mittels einer zweifarbigem LED am Gerät angezeigt.

Heizung

Bei Temperaturen kleiner +5°C im Inneren der Leuchte wird eine Heizung zugeschaltet, die verhindern soll, dass der Akku beschädigt wird oder die Leuchte innen / außen vereist. Beim Erreichen +15°C im Inneren der Leuchte wird die Heizung wieder abgeschaltet.

WICHTIGER HINWEIS

(Notleuchten mit Autotest)
Nach EN 62034 ist sicherzustellen, dass bei einem Netzausfall unmittelbar nach einer Betriebsdauerprüfung kein Teil des Rettungsweges in vollständiger Dunkelheit liegt. Daher sollte jede zweite von benachbarten Leuchten die automatischen Tests 24 Stunden verzögert durchführen.

Sicherheitsrichtlinien

Installation, Anschluss und Inbetriebnahme dieser Leuchte hat gemäß aller gültigen nationalen Sicherheitsbestimmungen und Installationsrichtlinien zu erfolgen. Die Arbeiten sind durch eine im Bereich Elektrotechnik qualifizierte & ausgebildete Person auszuführen. Jeder Betrieb der Leuchte abweichend von den in dieser Anleitung genannten Vorgaben sowie jede Änderung an der Leuchte oder in der Schaltung der Leuchte schließt alle möglichen Ersatzansprüche und -leistungen aus und kann die Funktion und die Sicherheit der Leuchte beeinträchtigen..

Wartung

Es sind für Unterhalt und Kontrolle die Vorschriften und Normen für Notleuchten am Montageort zu beachten. Vor dem Öffnen von Leuchtenabdeckungen muss folgende Arbeitsweise eingehalten werden:

1. Leuchten von der Netzspannung trennen.
2. Abdeckung entfernen.
3. Akku vom Notlichtelement trennen (Stecker abziehen)

Die Notleuchten mit Notlichtelementen müssen regelmäßig kontrolliert werden.

Akkuwechsel

Wenn die Brenndauer der Leuchten von 180 Minuten für 3-Stunden-Betrieb unterschritten wird, müssen die Akkus ausgetauscht werden. Bei Notlichtelementen mit integriertem Selbsttest wird dies angezeigt. Es dürfen nur Original-Akkus des Notlichtmodul-Herstellers verwendet werden.

Garantie

Auf dieses Produkt gewähren wir eine 2 jährige Garantie. Diese Garantieleistung tritt nur in Kraft, wenn die Leuchte unverändert blieb und entsprechend der Betriebsanleitung angeschlossen und eingesetzt wurde. Akku und Leuchtmittel sind Verschleißteile.

Aufgrund der Langlebigkeit des Leuchtmittels umfasst die Garantie auch die Funktion des Leuchtmittels. Ausgenommen von der Garantie sind jedwede Schäden aufgrund mechanischer Belastung. Auf den Akku gewähren wir eine einjährige Garantie, wenn dieser nachweislich innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs eingesetzt wurde.

Technische Daten

Leuchte	Excella 45	
Typ Elektronik	AT 3H-HEAT AT 8H-HEAT	
Leuchtmittel	60 * LED	
Nennspannung	220 – 240V 50/60Hz	
Leuchtmittel Leistung (Notbetrieb)	3W	5W
Anschlussleistung DL Heizung an	max. 18,4VA	max. 19,8VA
Anschlussleistung DL Heizung aus	max. 12,2VA	max. 13,6VA
Leistung Ladung BS Heizung an	max. 10,3VA	max. 11,5VA
Leistung Ladung BS Heizung aus	max. 4,1VA	max. 5,3VA
Akkuspannung	3,2V	
Kapazität	4,8Ah	9,6Ah
Akkuart	LiFePO4	
Brenndauer Notbetrieb	3h	8h
Lichtstromfaktor BLF	50%	80%
Temperaturbereich	+5°C bis +45°C	
Luftfeuchte	max. 60%	
Gehäuse Material	Alu Druckguss	
Schutzklasse	I	
Schutzzart	IP65	

Wir behalten uns das Recht vor, die Produkte ohne Mitteilung zu verändern.